





SCHWARZPLAN I M1:20000

FLÜCHTLINGSUNTERKUNFT IN KOBLENZ

DER ENTWURF ZEIGT EINE MÖGLICHKEIT FÜR DIE UMSETZUNG EINES FLÜCHTLINGSHEIMES IN KOBLENZ. DA DER ROHSTOFF HOLZ IN RHEINLAND-PFALZ IM ÜBERFLUSS VORHANDEN IST, WIRD EINE HOLZSTÄNDERBAUWEISE VERWENDET. DESWEITEREN WURDE DARAUF GEACHTET, DASS DER GEBÄUDEKOMPLEX IN ZUKUNFT AUCH UMFUNKTIONIERT WERDEN KANN ZU EINEM STUDENTENWOHNHEIM BZW. AUCH ALS LÄNGERFRISTIGE UNTERKUNFT FÜR ASYLANTEN IN KOBLENZ GENUTZT WERDEN KANN. SOMIT SIND DIE GRUNDRISSE SEHR FLEXIBEL UMSETZBAR.

GEBÄUDETYPEN

ZWEI GEBÄUDETYPEN WURDEN ENTWICKELT: ZUM EINEN DER WOHNBLOCK, DER RAUM ZUM WOHNEN BEINHALTET UND ZUM ANDEREN DER GEMEINSCHAFTSBLOCK. DIESER BEINHALTET VERWALTUNGS-, GEMEINSCHAFTS-, UND UNTERRICHTSRÄUME. DIE ANZAHL UND ANORDNUNG DER TYPEN IST GRUNDSÄTZLICH VOM JEWEILIGEN STANDORT ABHÄNGIG. STANDORT UND GELÄNDE ERLAUBEN ZUDEM VARIIERUNGEN DER ERDGESCHOSSE DER EINZELNEN BLÖCKE. VERBUNDEN WERDEN DIE EINHEITEN MIT EINEM OFFENEN TREPPENHAUSELEMENT. DURCH DIE SIMPLE BAUWEISE DIESER ELEMENTE STELLEN VERWINKELUNGEN KEIN PROBLEM UND EXTRAAUFWAND DAR.

LAGE

Das Baugebiet des neuen Flüchtlingsheims liegt in Koblenz-Lützel auf dem teilweise brachliegenden Gelände der deutschen Bahn und der Standortverwaltung aller Koblenzer Bundeswehrkasernen. In unmittelbarer Nähe befindet sich die Feste Kaiser Franz, die während dem zweiten Weltkrieg geschleift wurde und in der Nachkriegszeit teilweise gesprengt wurde. Der Bahnhof Koblenz-Lützel und der Koblenzer Güterbahnhof befinden sich nur wenige Meter Östlich von dem Baugebiet.

ERSCHLIEBUNG

UM DIE NEUEN WOHNUNGEN ZU ERREICHEN, WURDE EINE NEUE STRAßE GEGRÜNDET: DIE VALERY GISCARD D'ESTAING STRAßE. DIESE FÜHRT EINMAL UM DAS GANZE BAUGEBIET UND VERBINDET DIESES DIREKT MIT DER FESTE. MAN ERREICHT DIESE VON DER MAYENER STRAßE AUS MIT DEM AUTO ODER ZU FUß. DIE MAYENER STRAßE STEHT IN DIREKTER VERBINDUNG MIT DER B9 IN RICHTUNG BONN ODER STATDMITTE UND FÜHRT WEITER AUF DIE A48/A3 NACH FRANKFURT ODER KÖLN. DIE VERKEHRSANBINDUNG IST ALSO EXZELLENT. HINZU KOMMT, DASS NEUANKÖMMLINGE MIT DEM ZUG NUR WENIGE METER VOR DEM GEBIET AUSSTEIGEN KÖNNEN.

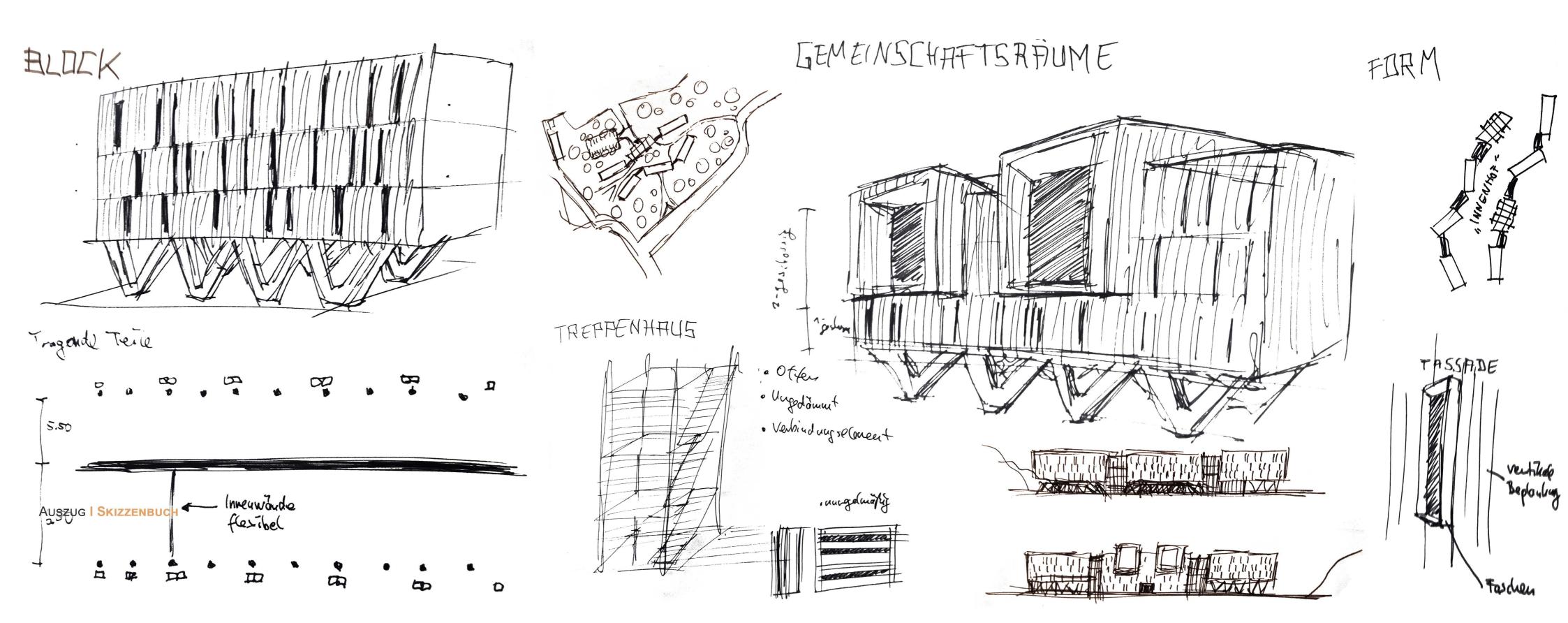
LEGENDE LAGEPLAN

- VERKEHRSANBINDUNG ZU B9/A48/A3
- VOLKSPARK KOBLENZ
- FESTE KAISER FRANZ
- NEUE SPORTANLAGE
- BAHNHOF KOBLENZ-LÜTZEL

 GÜTERBAHNHOF KOBLENZ-LÜTZEL

i Information

Valery Giscard d'estaing war von 1974 bis 1981 französischer Staatspräsident. Geboren und aufgewachsen ist d'estaing in Koblenz-Lützel, wo sein Vater Teil der französischen Besatzungsarmee im Rheinland war. Er setzte sich während seiner Amtszeit besonders für die Integration afrikanischer Kolonialflüchtlinge in Frankreich ein. Seit Oktober 2006 ist Valery Giscard d'Estaing Ehrenbürger der Stadt Koblenz.

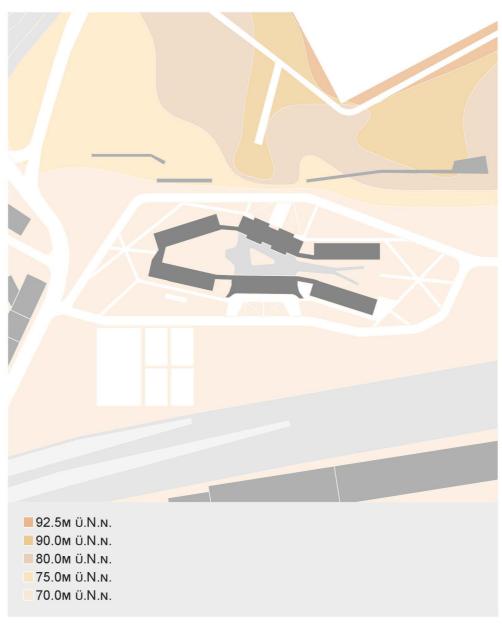




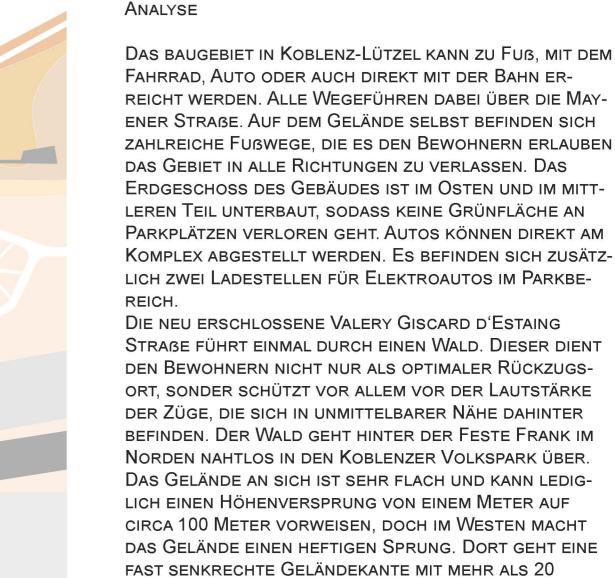
PIKTOGRAMM VERKEHRSFÜHRUNG | M 1:2000

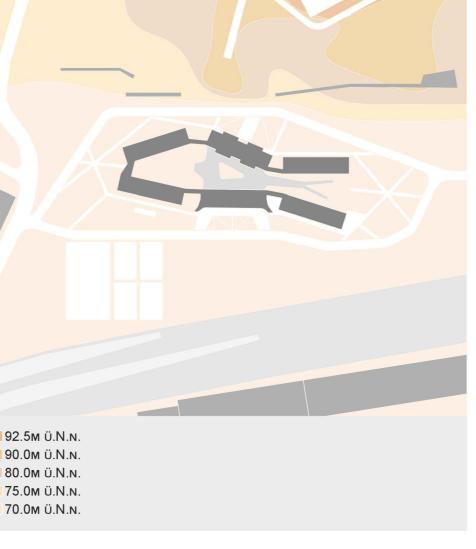


PIKTOGRAMM GRÜNFLÄCHEN I M 1:2000



PIKTOGRAMM GELÄNDEHÖHEN I M 1:2000

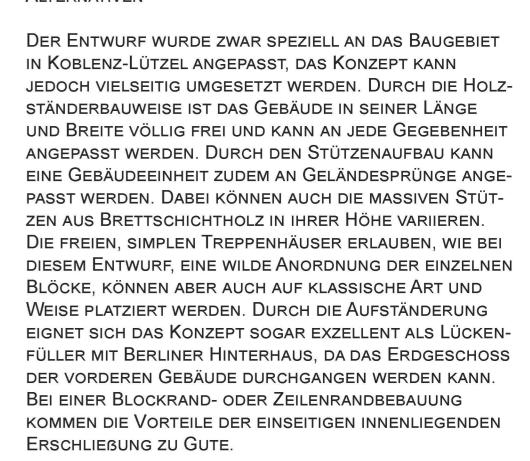




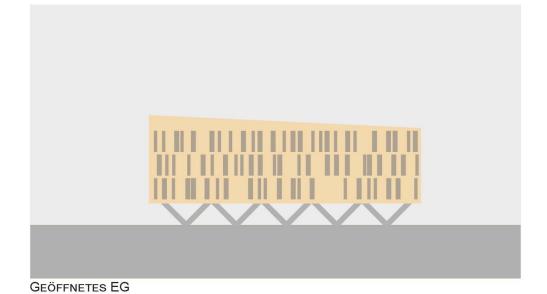
GELÄNDEVERSPRUNG



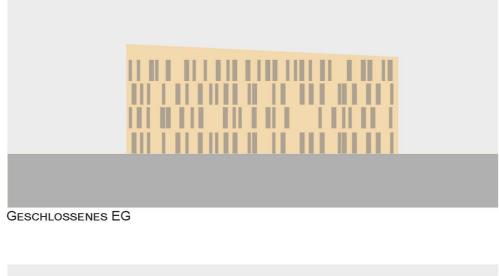
METERN AUS DEM BODEN HERVOR.



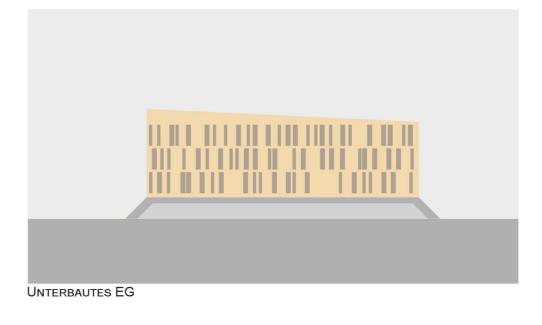
DER PARKBEREICH IM ENTWURF IST NICHT ALS TIEFGARA-GE ZU BETRACHTEN, DA LEDIGLICH DAS ERDGESCHOSS UN-TERFAHREN WIRD. DIE HOLZSAUFSTÄNDERUNG WIRD HIER-BEI DURCH STAHLBETONSTÜTZEN ERSETZT.



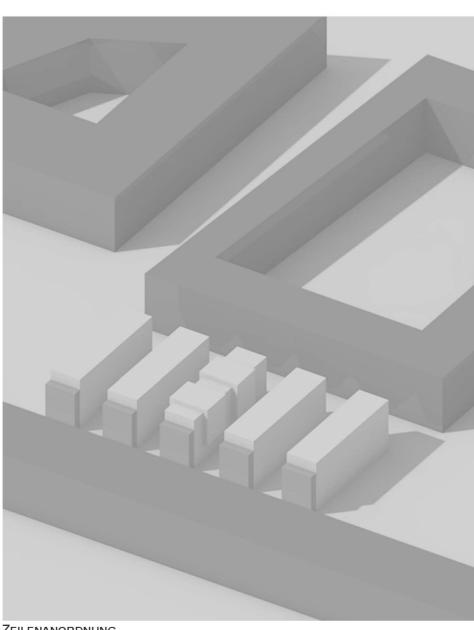
TEILGESCHLOSSENES EG MIT STÜTZEN PIKTOGRAMME ALTERNATIVEN I GEBÄUDETYPEN



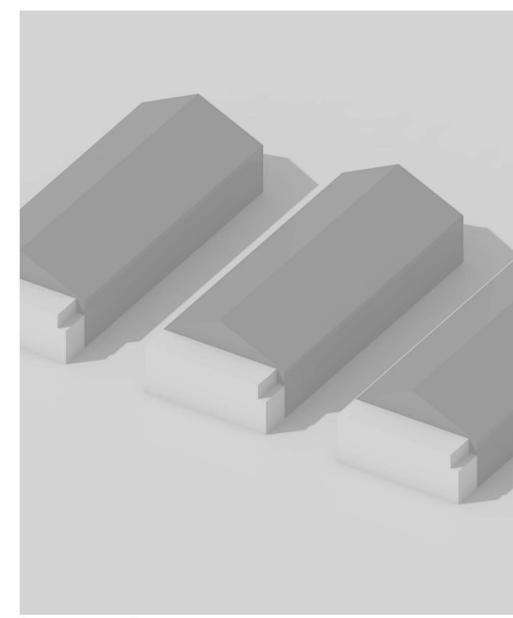
GESCHLOSSENES EG MIT STÜTZEN



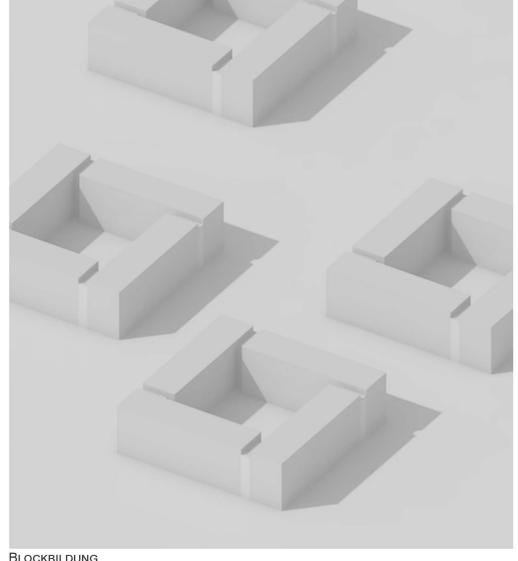
FÜLLUNG EINER BAULÜCKE MIT BERLINER HINTERHAUS



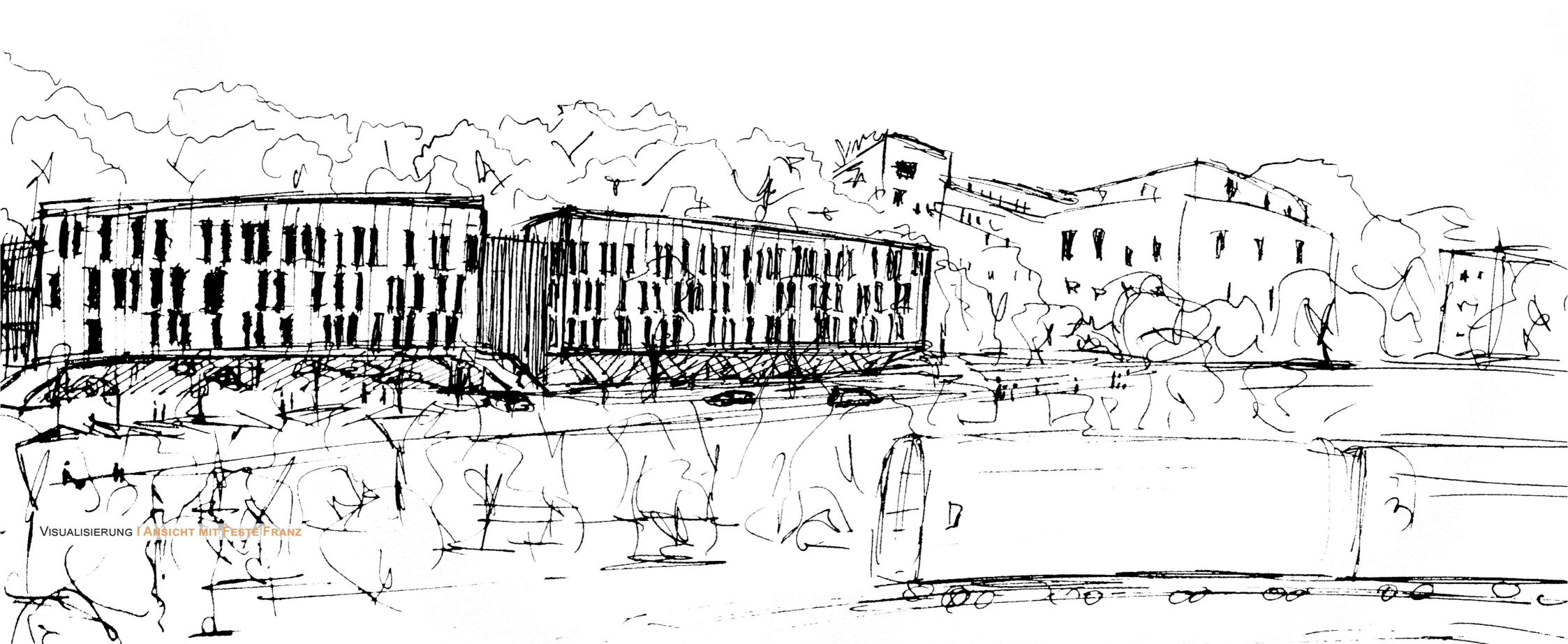
ZEILENANORDNUNG



ABSCHLUSS EINER ZEILENBEBAUUNG

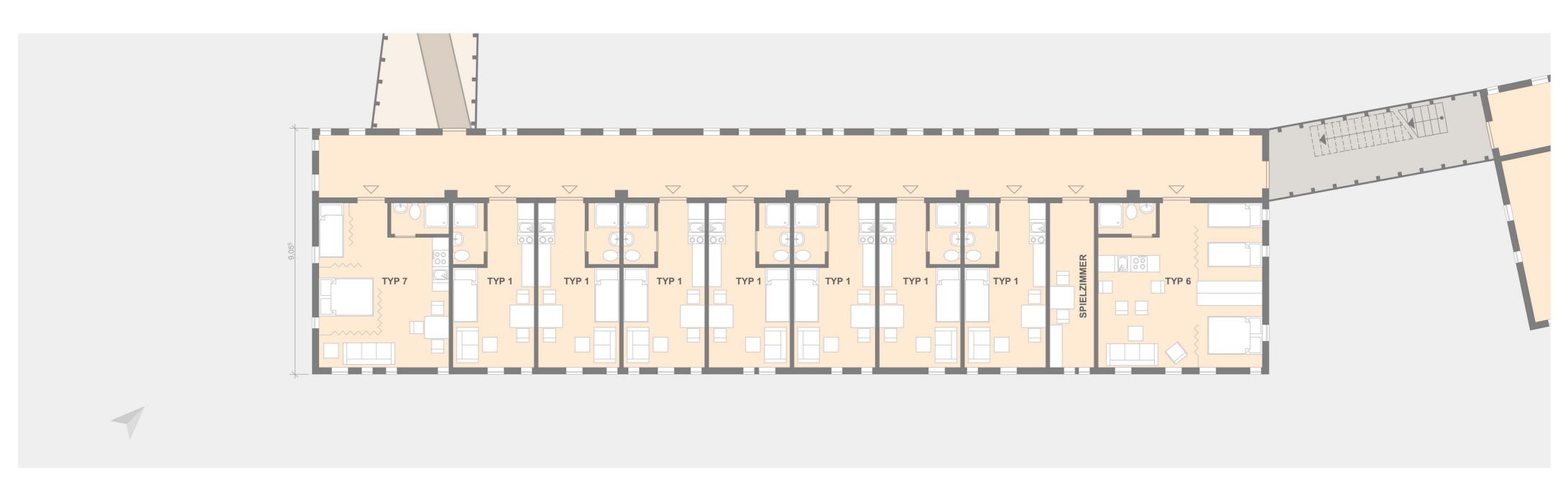


PIKTOGRAMME ALTERNATIVEN I STÄDTEBAULICHER KONTEXT

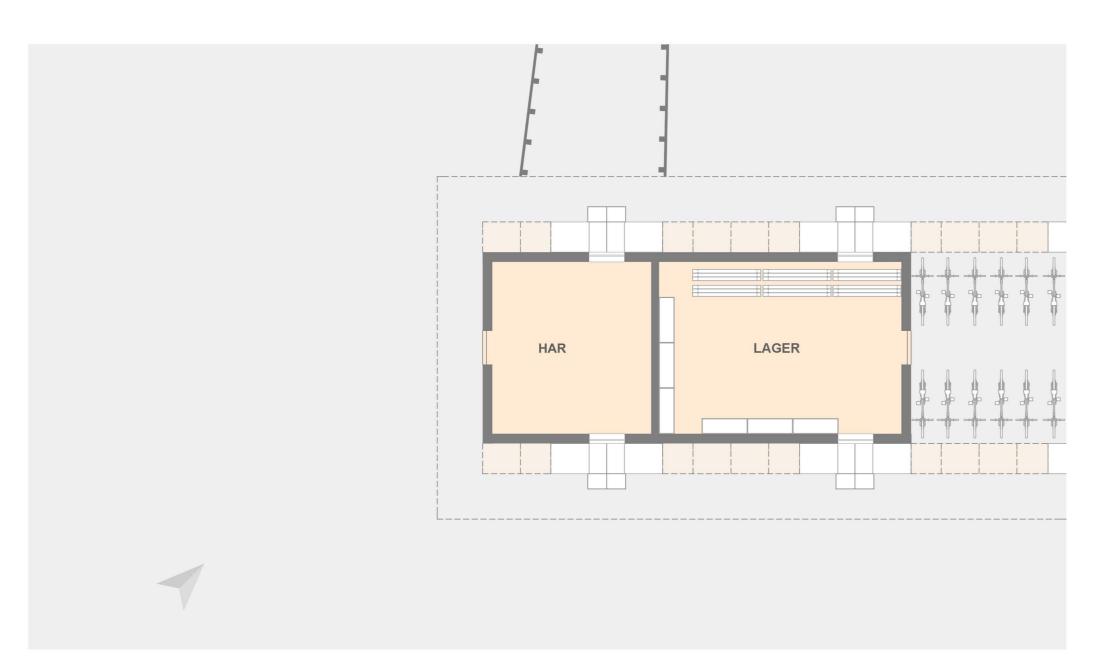




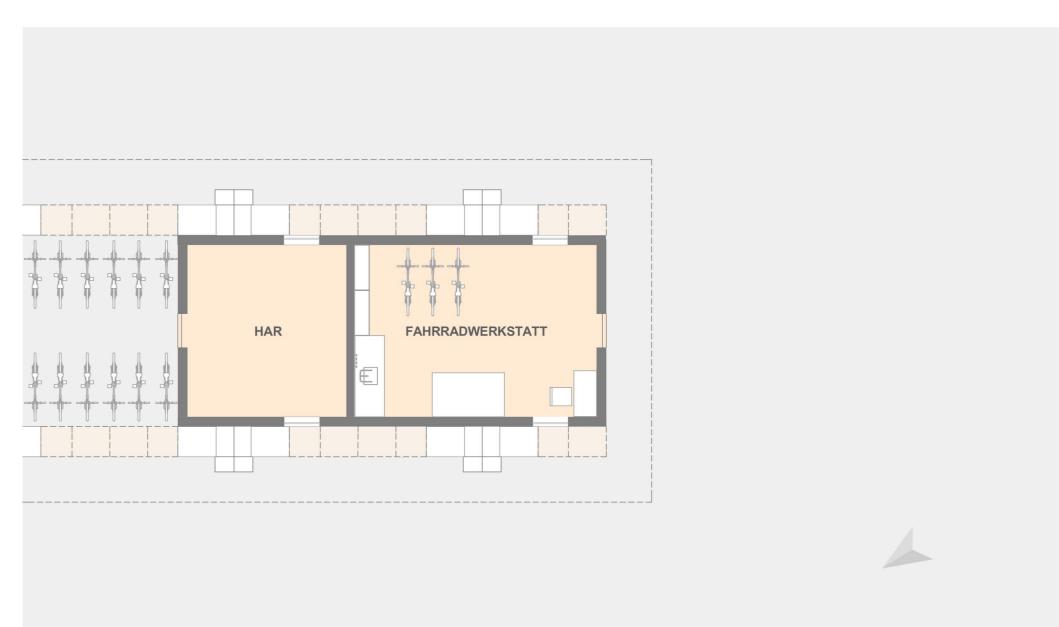
GRUNDRISS WOHNGESCHOSS | M 1:100



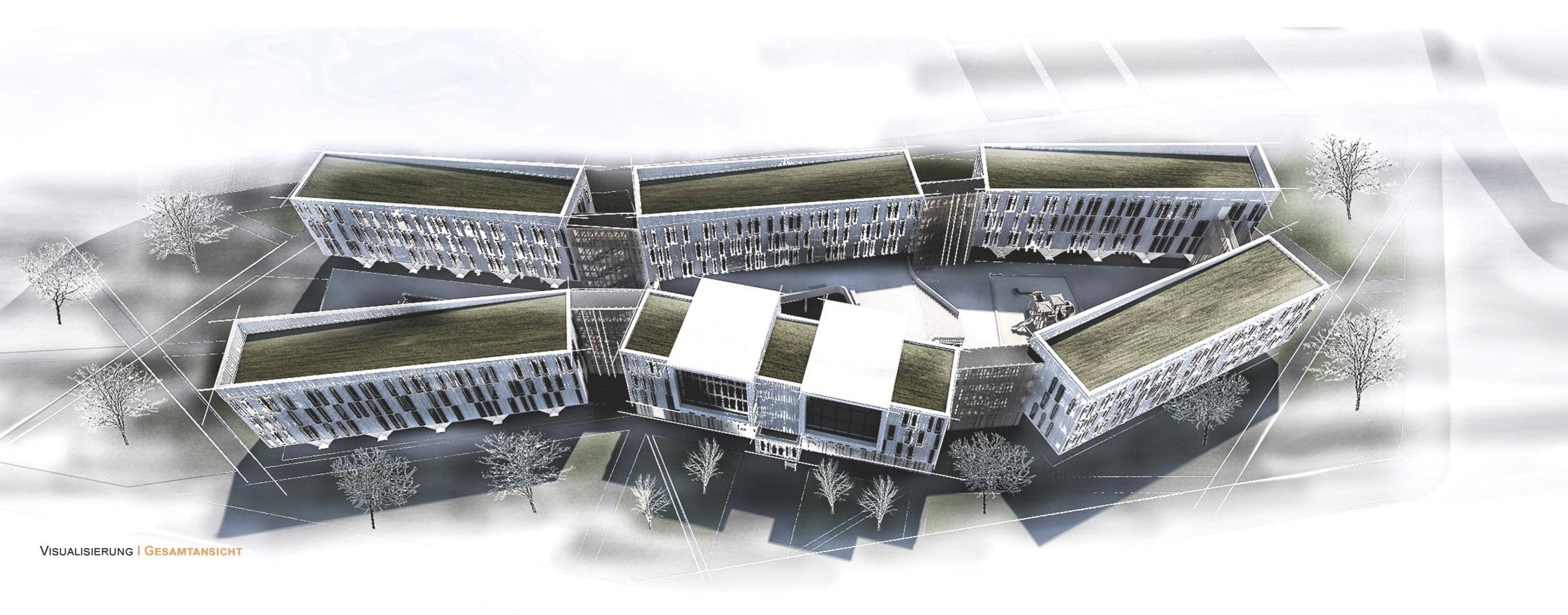
GRUNDRISS WOHNGESCHOSS | M 1:100



GRUNDRISS EG WOHNBLOCK | M 1:100



GRUNDRISS EG WOHNBLOCK | M 1:100

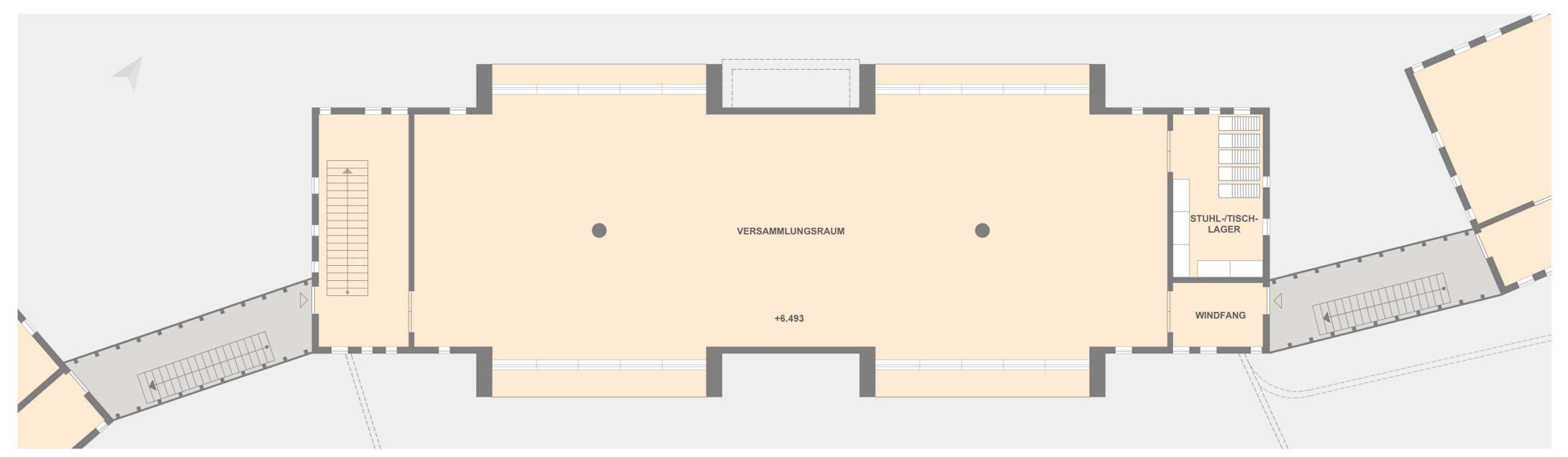




GRUNDRISS EG GEMEINSCHAFTSBLOCK | M 1:100



GRUNDRISS 1.OG GEMEINSCHAFTSBLOCK | M 1:100

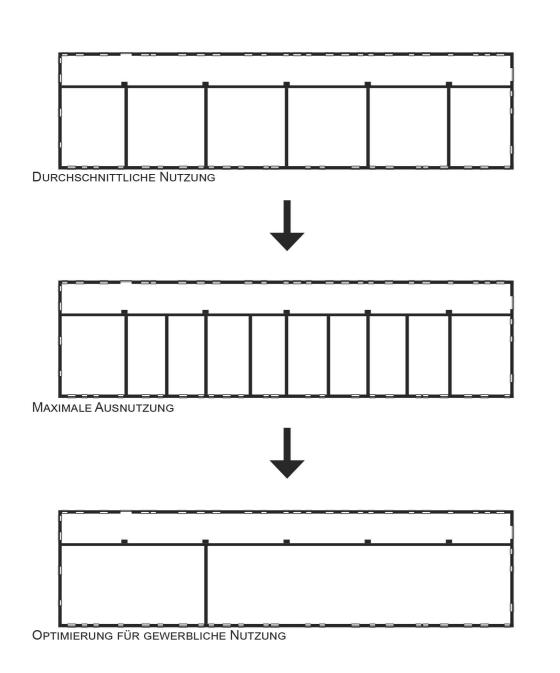


GRUNDRISS 2.OG GEMEINSCHAFTSBLOCK | M 1:100

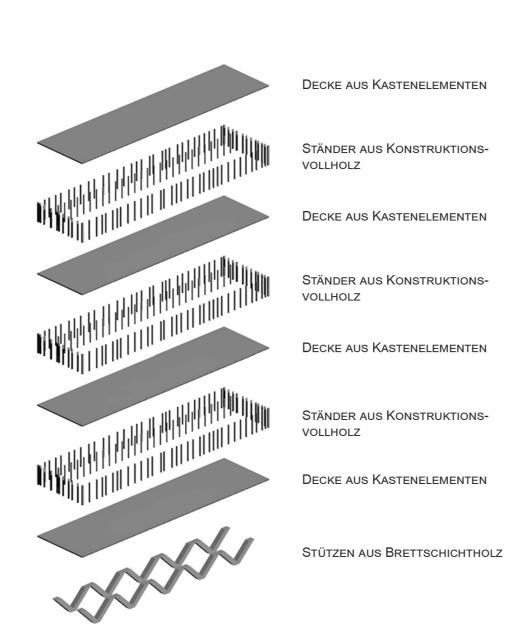




GRUNDRISSANALYSE | TYPEN



KONZEPT I INNENWÄNDE



PIKTOGRAMM I STATISCHES SYSTEM

KONZEPT

DA DER ENTWURF SO FLEXIBEL WIE MÖGLICH GESTALTET WERDEN SOLL, IST ES TEIL DES ENTWURFSKONZEPTS, DASS DIE TRENNWÄNDE ZWISCHEN DEN EINZELNEN Wohneinheiten verschoben werden können. Die TRAGENDE INNENWAND ZIEHT SICH EINMAL DURCH DEN GANZEN BLOCK UND ERMÖGLICHT ES, DASS KEINE ZUSÄTZ-LICHEN TRAGENDEN ELEMENTEN INNERHALB EINES GE-SCHOSSES BENÖTIGT WERDEN. AN DER TRAGENDEN IN-NENWAND SIND IM ABSTAND VON SIEBEN METERN INSTAL-LATIONSSCHÄCHTE ANGEBRACHT, DIE DAS ABFÜHREN ALLER ERFORDERLICHEN LEITUNGEN IN DIE NACHBARGE-SCHOSSE, DURCH DIE WAND ODER DIE DECKE ERMÖGLI-CHEN. DIE KASTENELEMENTDECKE ENTHÄLT ÖFFNUNGEN, die mit Dämmungen gefüllt werden. Diese kann bei BEDARF ENTFERNT WERDEN, UM ROHRE ODER KABEL HIN-DURCH ZU FÜHREN.

EIN WEITERER PUNKT DES FLEXIBILITÄTSKONZEPT IST DIE EINFACHE ERWEITERUNG EINES GEBÄUDEBLOCKS. DURCH DIE HOLZSTÄNDERBAUWEISE UND DIE MODULE DER KASTENELEMENTDECKEN KANN EIN KOMPLETTES GEBÄUDE PROBLEMLOS NACHTRÄGLICH ERWEITERT WERDEN. DABEI SPIELT ES KEINE ROLLE, OB DIE STÜTZEN IM ERDGESCHOSS DURCH WEITERE STÜTZEN ERGÄNZT WERDEN ODER DER NEUE BEREICH MIT EINEM VOLLGESCHOSS UNTERBAUT WIRD.

i Information

BEWOHNER GESAMT: CA.300
WOHNEINHEITEN GESAMT: CA.135
NUTZFLÄCHE GESAMT: 5572M²
WOHNFLÄCHE GESAMT: 2725M²

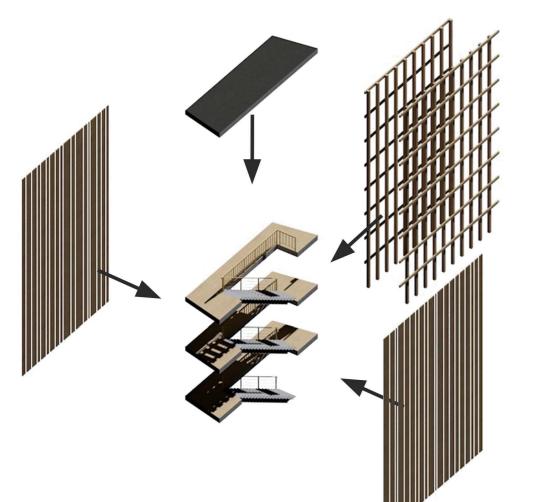
ANZAHL WOHNGEBÄUDE: 5
ANZAHL GEMEINSCHAFTSGEBÄUDE: 1

Wohnfläche/Bewohner: Ca.11,75m²
Wohneinheiten/Flur: Ca.9
Bewohner/Flur: Ca.20
Wohneinheiten/Gebäude: Ca.27
Bewohner/Gebäude: Ca.60

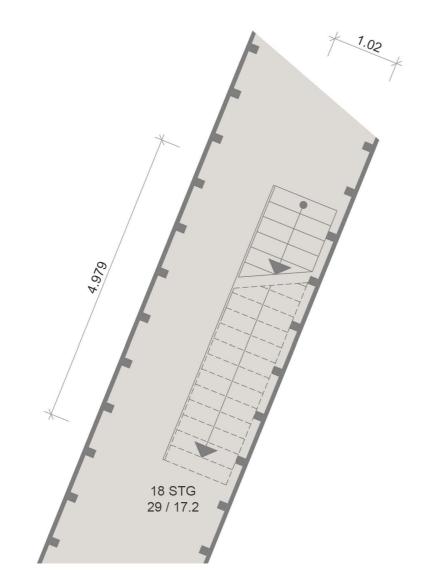
KAPAZITÄT UNTERRICHTSRÄUME: 40 PERS. KAPAZITÄT MEHRZWECKSAAL: CA.80 PERS.

(SITZEND) CA. 300 PERS. (STEHEND)

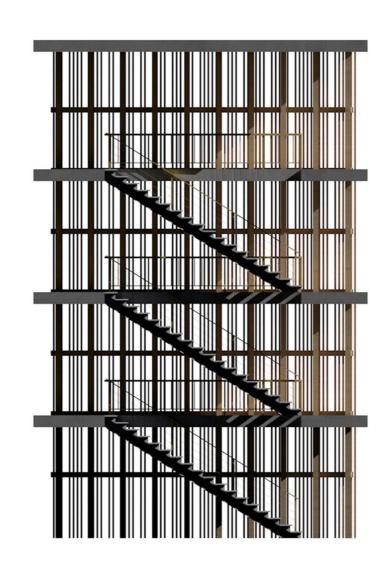
STELLPLÄTZE KFZ: 26
STELLPLÄTZE ELEKTROAUTOS: 2
STELLPLÄTZE FAHRRÄDER: 350



TREPPENHAUS | EXPLOSIONSGRAFIK



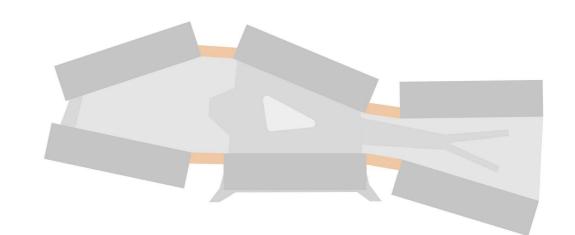
TREPPENHAUS | GRUNDRISS

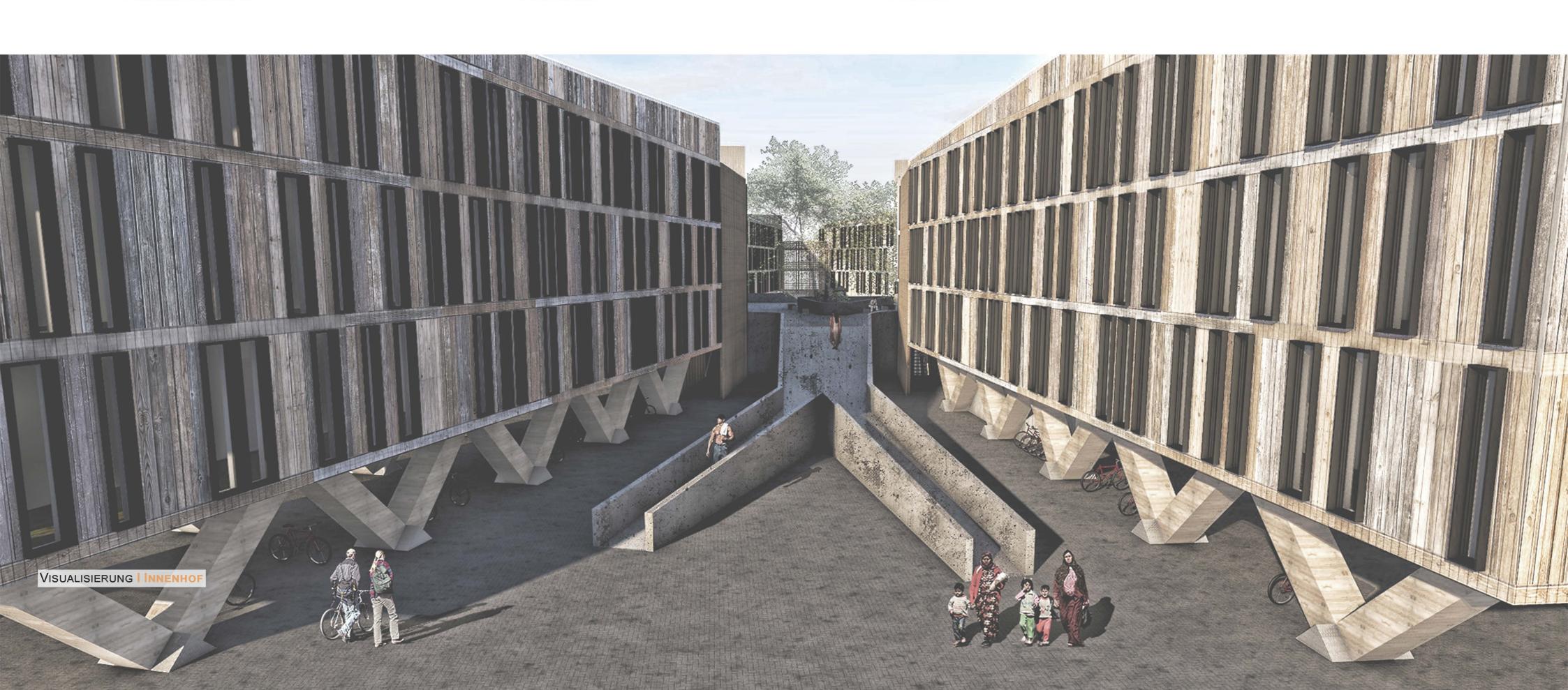


TREPPENHAUS | SCHNITT

Das Treppenhaus

Das offen gestaltete Treppenhaus des Entwurfs ist statisch und bautechnisch von den Wohnblöcken getrennt. Dies ermöglicht, dass bei den Treppenhäusern weder Wärme-, noch Schallschutz beachtet werden müssen. Dadurch können Kosten stark minimiert werden. Das Treppenhaus wird von Holzständern getragen, welche durch ein Plattenfundament Halt bekommen. Die Ständer wiederum tragen die zwischendecken aus Holz und die Fassade, welche aus einer 40x40mm großen Lattung besteht. In unregelmäßigen Abständen wurden Latten aus dem Raster weggelassen. Dies spart nicht nur Kosten, sondern ermöglicht zudem ein interessantes Spiel aus Licht und Schatten im Treppenhaus.







SCHNITT WOHNBLOCK | M 1:100



SCHNITT GEMEINSCHAFTSBLOCK | M 1:100



SCHNITT GESAMT I M 1:100





ANSICHT SÜD I M 1:100



ANSICHT WEST | M 1:100



ANSICHT SÜD I M 1:250





ANSICHT NORD | M 1:100



ANSICHT WEST | M 1:100



Ansicht Nord I M 1:250



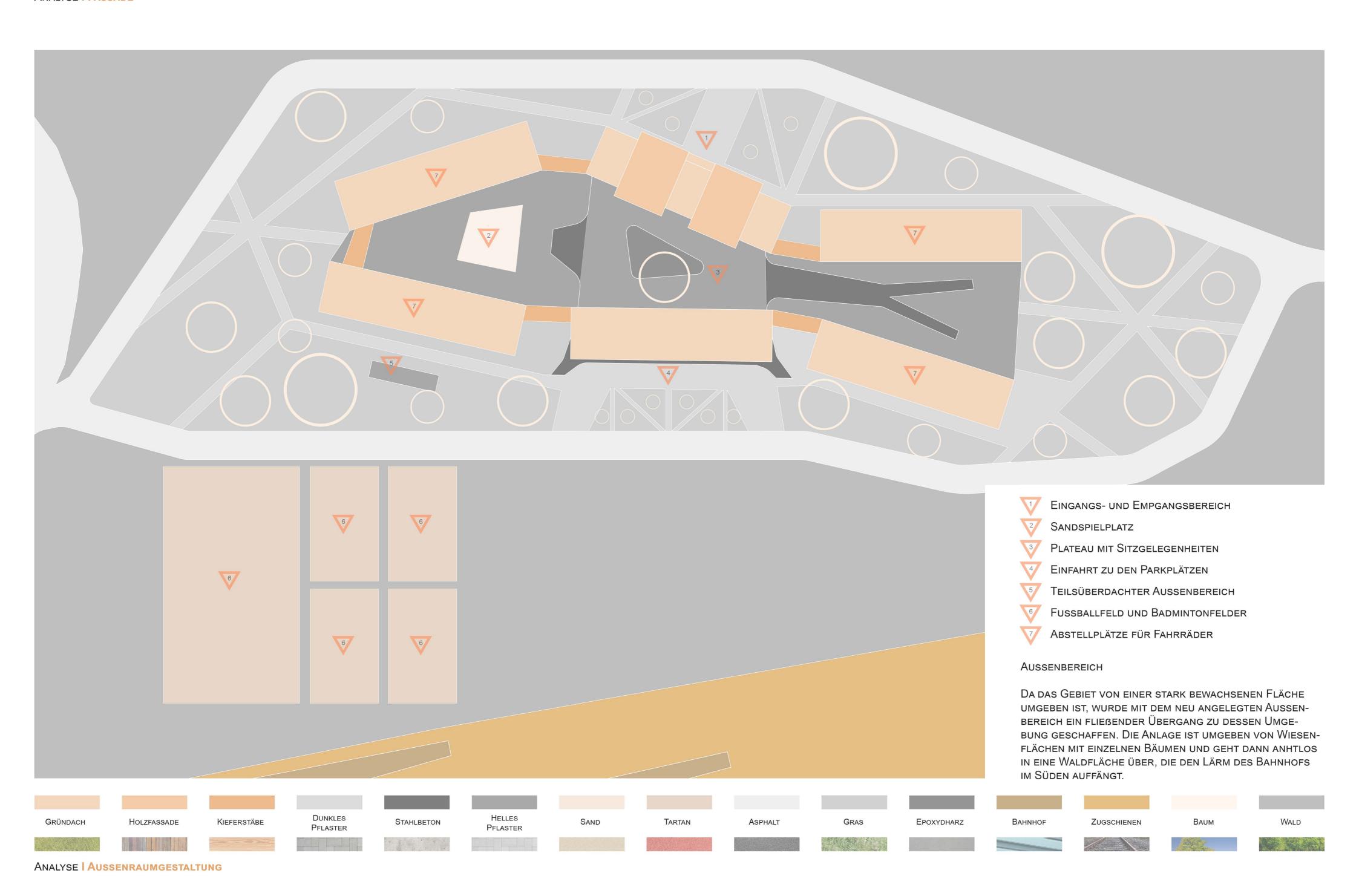
FASSADE

DIE FASSADE DER GEBÄUDE BESTEHT MAßGEBLICH AUS EINER VERTIKALEN HOLZBEPLANKUNG. IN DEN BEREICHEN, IN DENEN DIE DECKE AUF DIE AUSSENWAND STÖßT, WECHSELT DIE ANORDNUNG ZU EINER HORIZONTALEN REIHE.

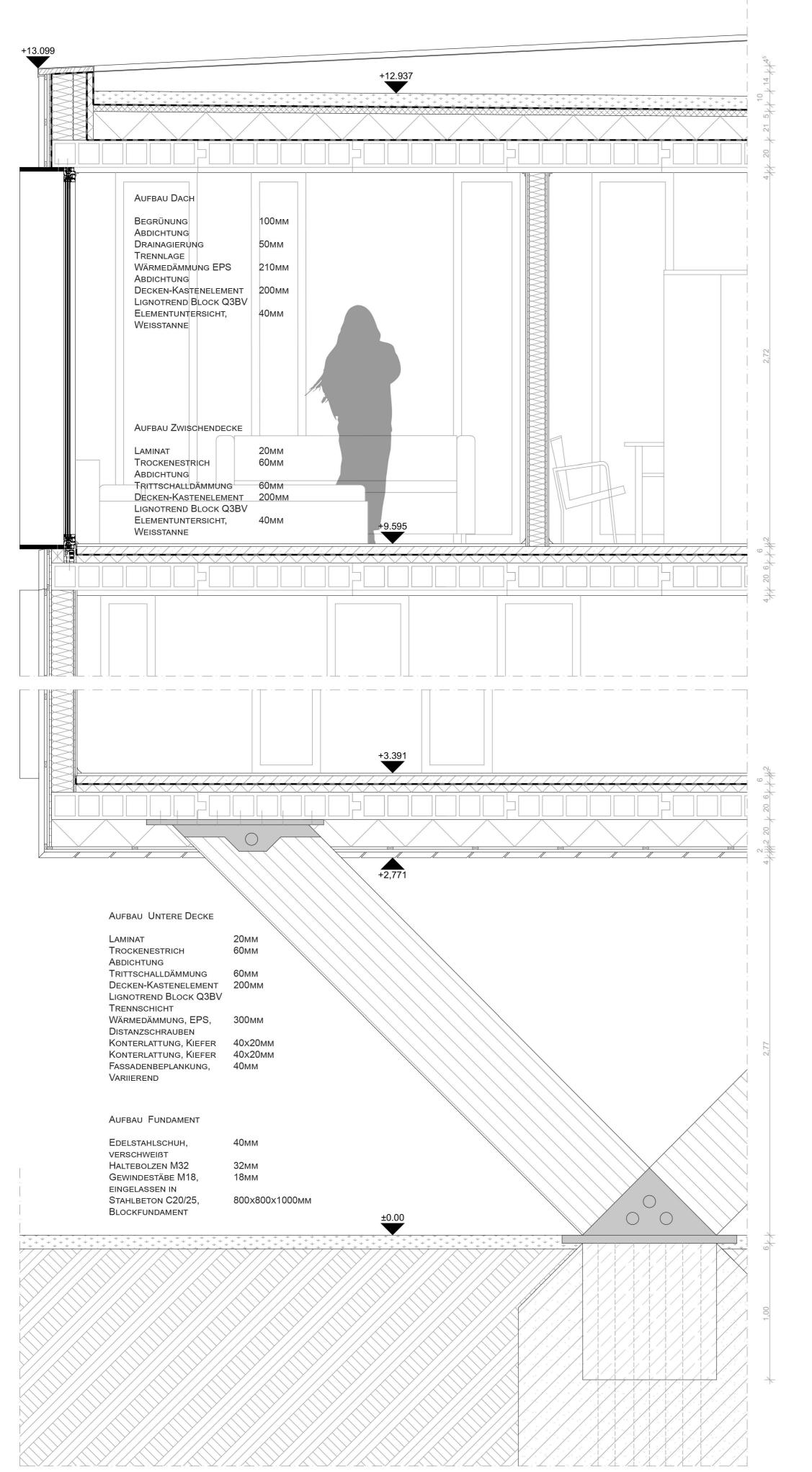
DIE FASSADE BESTEHT NICHT -WIE ÜBLICH- AUS EINER HOLZSORTE. SIE GIBT DEN INHALT DES GEBÄUDES WIEDER. IN DER FLÜCHTLINGSUNTERKUNFT SIND VIELE MENSCHEN AUS UNTERSCHIEDLICHEN ECKEN DER WELT UNTERGEBRACHT, DIE SICH IN KULTUR UND AUSSEHEN MAßGEBLICH UNTERSCHEIDEN. SO BESTEHT ALSO AUCH DAS HOLZ DER FASSADE AUS VERSCHIEDENEN SORTEN. UM GELD ZU SPAREN KÖNNTE MAN SOGAR RESTBESTÄNDE, FEHLSCHNITTE ODER WIEDERVERWERTETES HOLZ BENUTZEN.



ANALYSE I FASSADE

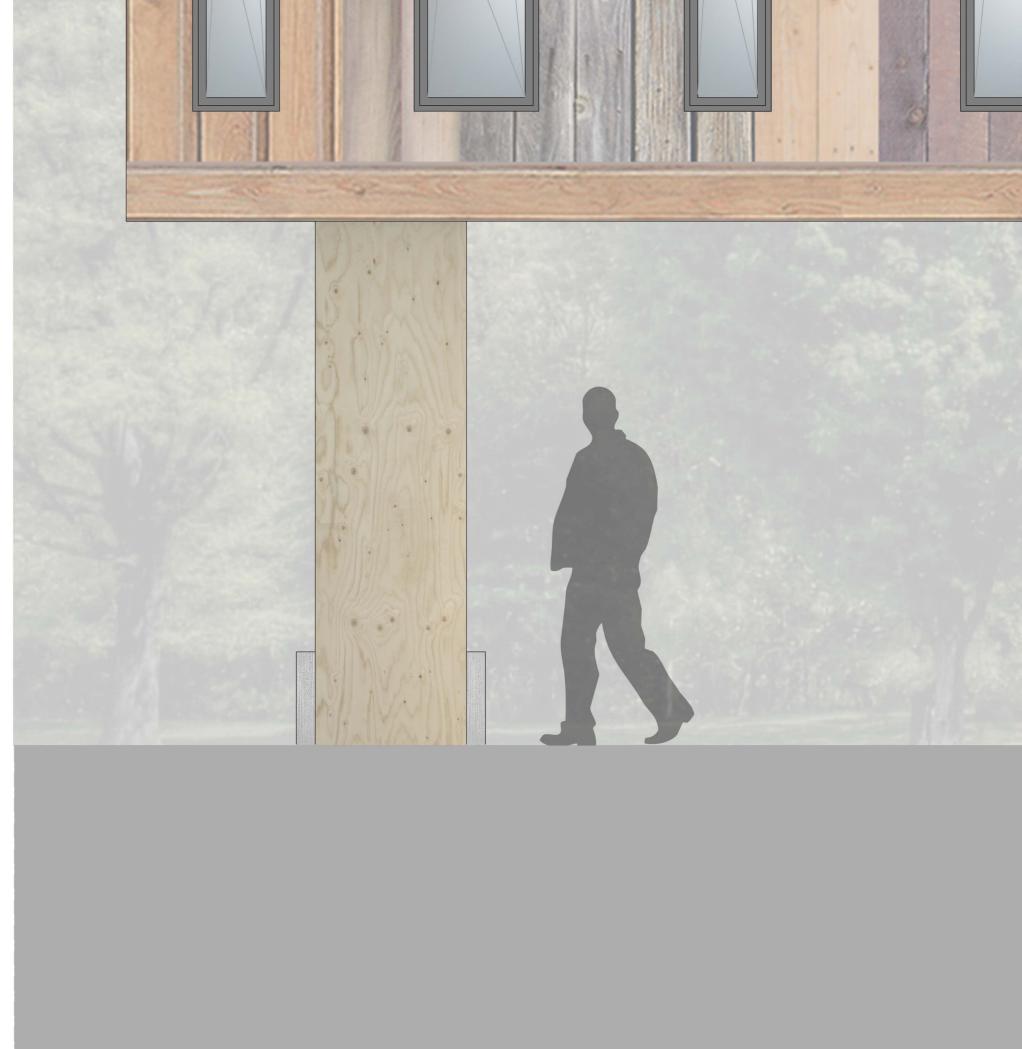


Valuable files () Augustical () Au



FASSADENSCHNITT | M 1:20





TEILANSICHT | M 1:20

